

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 15/16 (1890)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZÜRICH, den 31. Mai 1890.

N^o 22

Die besteingerichtete Portland-Cement-Fabrik Laufen (Ct. Bern)

(M 6548 Z)

liefert I^a Portland-Cement

unter **bündigster Garantie** für regelmässige volumenbeständige Waare
bei **höchster Festigkeit.**

Grösste Leistungsfähigkeit.

Prompte Lieferung.

ALBERT FLEINER, Aarau.

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Silberne Medaille für „treffliche Cemente“
Bern 1857.

Diplom der Schweiz. Landesausstellung
Zürich 1883.

Fabrication von:

I^a schwerem hydraulischem Kalk.
Sogen. natürlichem Portlandcement Marke P. P.
Grenoblecement.
I^a künstlichem Portlandcement.

(M 7215 Z)

Beste Atteste und Referenzen erster Baufirmen des In- und Auslandes.

Zinkbleche

Marke

Vieille Montagne

Anerkannt vorzüglichstes Material
zu Bedachungen. M 6787 Z

Holzement,

eigenes Fabricat, in nur vorzüg-
licher Qualität. Amtlich geprüft, 10 Jahre
Garantie für Haltbarkeit.

Vom cant. chem. Laboratorium in Chur am 25. April 1885
und von der Prüfungs-Anstalt für Baumaterialien am schweiz.
Polytechnikum in Zürich am 4. März 1890 untersucht und durch
Analyse festgestellt, dass mein Holzement dem ächt schlesischen
mindestens ebenbürtig ist.

Ausführung von Holzementdächern

in allen Gegenden unter Garantie. a 2313

Dachpappe in verschiedenen Stärken.
Papier für Holzementbedachungen.

Alleräusserste Concurrenzpreise.

Seit 15 Jahren über 700 Dächer ausgeführt.
Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.

J. Traber, Chur,

Holzement- und Dachpappen-Fabrik.

Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskufft und Kosten-
voranschläge zu Diensten. (M 155 Ch)

Vertretungen werden gesucht für alle Gegenden.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eisernen **Querschwellen**

stets vorrätig bei

(M 5385 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

Pissoirs

in **Schiefer** liefert billigst

Die Mech. Schiefertafelfabrik
Thun.

(M 7649 Z)

C. F. Ulrich, Zürich**z. Strauss, Niederdorf 20.**

Grösstes Lager in Bauartikeln
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronze-Arten. (M 6097 Z)
Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Schweizerische Südostbahn.**Ausschreibung**

**betreffend die Ausführung des Unterbaues für die neuen
Linien der Südostbahn: Pfäffikon-Samstagern und
Biberbrücke-Goldau.**

Die Directionscommission der Schweizerischen Südostbahn hat die Bauausführung des Unterbaues für obgenannte Bahnstrecken zu vergeben und zwar nach Arbeitsrubriken und Bauloosen zusammengestellt wie folgt:

Loos.	Erdbau	Fels- arbeit	Stein- sätze	Tunnel	Mauer- werk im Freien	Cement- röhren 0,25—1 m weit	Schotter und Grundbau	Stein- wurf	
N ^o .	km	m ³	m ³	m ³	m	m ³	m	m ³	
I	0,000 7,500	74700	1900	—	—	1120	540	17800	—
IIa	0,000 3,772	50100	—	3200	—	1670	250	8700	—
IIb	3,772 9,190	42700	—	60	—	600	290	13100	—
III	9,190 13,305	51700	30600	3600	85	4890	200	10000	830
IV	13,305 16,670	48100	28400	9100	52	3270	290	6000	—
V	16,670 20,777	46500	38500	3540	57	4070	140	9000	—
Zusammen		313800	99400	19500	194	15620	1710	64600	830

Es kann auf einzelne Arbeitsloose oder auch auf das Ganze offerirt werden.

Die Grundlagen für diese Arbeiten: Pläne, Längen- und Querprofile, Kostenanschläge und Bedingnisshefte können im Sitzungszimmer des Sekundarschulhauses in Wädenswil vom 16. Mai bis 3. Juni a. c. eingesehen werden.

Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: „Offerte für Ausführung des Unterbaues der neuen Linien der Schweizerischen Südostbahn“ bis zum 3. Juni Abends bei der Directionscommission der Schweizerischen Südostbahn in Wädenswil einzureichen. (O 1260)

Wädenswil, den 12. Mai 1890.

Die Directionscommission.

Mineral-Malerei

auf extra präparirtem Grund, A. Keim's Methode (nicht zu verwechseln mit Mineral-Anstrichfarben), eignet sich am besten für Facadendecorationen, da dieselbe von allen bekannten Verfahren allein **wetterbeständig** ist.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

Für nähere Auskunft beliebe man sich an meine einzigen schweizerischen Vertreter: (M 7222 Z)

Hrn. Fleckenstein & Schmidt, Dec.-Maler Zürich, Industriequart.

zu wenden, welche Firma sich von Anfang an mit der Erfindung und all ihren Verbesserungen beschäftigt, eine Reihe von Arbeiten ausgeführt hat und neue Anträge stets unter Garantie effectuirt.

C. WÜST, Fabrik Keim'scher Mineralfarben, MÜNCHEN.

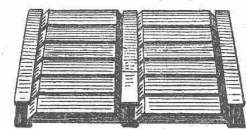
Amerikanisches
Pauspapier
1 Rolle 100 Meter lang, 140 Centimeter breit,
offerirt
à Fr. 15. — per Rolle
LEOP. ROSENSTIEL
Papierfabrikdepot **ZÜRICH.**
Bei grösserer Abnahme Rabatt.
Muster gratis und franco. (M 6996 Z)

Ungeölt.
Extra zäh.
Nicht gelb werdend.
Stark satinirt.

**T. SPONAGEL
ZÜRICH**
liefert



50 bis 75 % lang
20 % breit, 8 % hoch.

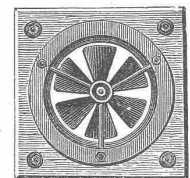


Vorteilhaft als Ersatz
für Beton- und Backsteingewölbe
zwischen I-Eisen.
Einfaches Legen, leichtes
Gewicht, dabei grosse Trag-
fähigkeit. Schalldicht.

(M 5015 Z)

Ventilatoren

eigener bewährter Construction.
Riemen- oder Druckwasser-Betrieb



für die Bedürfnisse der
Industrie, Hygiene, des Hotelwesens,
etc. — Zahlreiche Referenzen.

C. Wenner

Ingenieur (M 5016 Z)
Zürich-Neumünster.

Patente off. Ränd. zu maß. Breiten, Rat
gratis durch Hans Friedrich
Ingenieur mit Patentanwalt
Düsseldorf, Bielefeld.

Bautechniker

theoretisch und practisch gebildet
findet Stellung sub W. 40 an Rudolf
Mosse St. Gallen (Ma 2617 Z)

Actien-Gesellschaft für Monier-Arbeiten

vorm. **G. A. Wayss & Cie.**

Hauptgeschäft Berlin N. W. Alt-Moabit 97

Filiale für die Schweiz: Basel, Binningerstrasse 11

Vertreter: Herr Ingenieur Walser-Gérard.

Feuerfeste Bau-Construction (Eidgen. Patent Nr. 525) (Eisen-
gerippe mit Cementumhüllung), mit Vortheil für alle Constructionen
im Hoch- und Tiefbau anwendbar.

Vorteile: Vielfach erprobte, absolute **Feuerfestigkeit**
(glänzend bewährt beim grossen Brande der Spritfabrik von Heintz. Helbing
in Wandsbeck bei Hamburg), grosse **Tragfähigkeit** namentlich auch
für schwere Einzellasten, geringe Constructionshöhe, geringes Eigen-
gewicht, schnelle **Herstellbarkeit**, **Wasserdichtigkeit**, **Dunst-**
dichtigkeit, **Unveränderlichkeit** bei Fortfall jeglicher Unter-
haltung u. s. w.

33 goldene, silberne und bronzene Medaillen
Ehrendiplom I. Classe Weltausstellung Paris 1878.

Silberne Kaisermedaille, Deutsche allgemeine Ausstellung für Unfall-
verhütung Berlin 1889.

Stampfbeton- und Cement-Arbeiten

jeder Art: Brücken, Wehr- und Schleusenbauten, Turbinenanlagen, Re-
servoire, Gasometer-Behälter, Bassins, Gruben, Bodenbeläge, Trottoire,
Gewölbe, wasserdichte Kelleranlagen.

Ausführliche illustrierte Prospective und Ausführungsverzeichnisse
stehen auf Wunsch kostenlos zur Verfügung. (M 7322 Z)